

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 18 (1896)  
**Heft:** 46  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Forsschung vom Sprechsal.

Zuges. Deshalb nützt das flebrige Ricinusöl, welches die Arbeit der Haare verhärtet; deshalb sollen sie aber auch aus und herben ab, wenn durch zu festes Binden ihnen zu viel und zu lang dauernde Arbeit zugemutet wird. Man kann methodisch in folgender Weise seine Haare am zweckmäßigsten behandeln: Jeden Abend vor Schlafengehen wäscht man sich die Kopfhaut mittels eines Schwammes mit einer Flüssigkeit aus fünf Teilen Wasser und ein Teil Spiritus (oder Rum, Arak oder Cognac) oder nimmt statt dieser Mischung einfachen Kornbranntwein; dann werden Haut und Haar mit einem Handtuche gerieben, bis sie fast trocken sind und hierauf erst mit einem weiten und dann mit einem engen Kamme tüchtig gekämmt. Am Morgen, bald nach dem Aufstehen, reibt man die Kopfhaut mit einer etwas parfümierten Mischung von fünf Teilen fetten Öl (Olivöl, Mandelöl) und ein Teil Ricinusöl mäßig ein und kämmt dann das Haar abwärts mit engem Kamme. Jeden Mittag kämmt man wieder die Haare kräftig mit engem Kamme durch, der die Kopfhaut zugleich energisch bearbeiten muß. Diese Mittel müssen wenigstens ein Vierteljahr lang täglich angewendet werden (denn mit Hilfe der Ernährung kann man nur allmählich einwirken), und dabei muß man für die Gesundheit des ganzen Körpers durch tägliche Körperbewegung in freier Luft (um den allgemeinen Blutandrang anzuregen) und für genügende Zufuhr an Getränk, besonders Wasser, sorgen; letzteres ist deshalb nötig, weil Abnahme der Feuchtigkeit im Körper auch die Haare austrocknet, dünner macht und so zum Ausfall bringt. Greife verlieren die Haare, weil sie die täglich durch allgemeine Ausbünstung verloren gehende Wasser menge nicht genügend ersetzen, und deshalb Haut und Haar austrocknet; vollstättige, gutgenährte Greife behalten meistens ihren Haarwuchs. Zur Regelung des Haarwuchses ist es notwendig, daß jeden Monat die Spitzen der Haare abgeschnitten werden. Durch das Unterlassen dieser regelmäßigen Kürzung scheint übermäßiges Austrocknen der Haare begünstigt zu werden.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3843:** Der selbsternannte Sohn, der im Elternhause lebt, hat für Kost und Wohnung einen angemessenen Beitrag zu bezahlen, ist aber im übrigen berechtigt, über seinen Erwerb frei zu verfügen. Liegen die Verhältnisse wirklich so, daß es wünschenswert ist, der alternen Mutter die Sätze zu entziehen? Und liesse sich nicht doch bei gutem Willen ein erträglicheres Familienleben herstellen? Machen Sie noch einmal ohne Verbitterung einen energischen Versuch.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3843:** Einem harten Stiefvater soll ein erwachsenen Stiefsohn den Rücken kehren, sonst verläßt der Jüngling.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3844:** Hierüber entscheidet der Ortsgebrauch. — Kaffee morgen früh der Herrschaft ins Schlafzimmer zu bringen, mag vielfach zu den Obliegenheiten eines Dienstmädchens gehören und ist Schlichtern dabei keineswegs am Plage. Ist sie bei dieser Verrichtung Unannehmlichkeiten ausgelegt, so ist das freilich eine andere Sache; solche soll sie sich höflich und bescheiden, aber mit Aufwendung all ihrer Energie verwehren.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3844:** Die Frage wird dahin zu verstehen sein, daß das junge Mädchen sich scheut, einzelnen Herren den Morgenkaffee ins Bett zu bringen. In diesem Falle sagt ihm sein Gefühl das Richtige. Müssen die Zimmerherren in dieser Weise bedient sein, so mag die an Jahren und Erfahrung gereifte Pensionsmutter diesen Teil des Dienstes übernehmen; sie ist das dem ihr

anvertrauten jungen Mädchen, ihren Mietern und sich selber schuldig.

**Auf Frage 3845:** Wenn im Mietkontrakt nichts Besondere vorgesehen ist oder unter den Mietern keine Vereinbarung in der Beleuchtung vereinbart wurde, so gilt als Regel, daß die Beleuchtung des Hauses vom Hausmeister (Bermieter) zu unterhalten ist. Wohnet der Bermieter aber nicht im Hause, so fällt die Beleuchtung dem Inhaber des Parterre oder der ersten Etage zu; die übrigen Etagen sind selbstverständlich von den betreffenden Etagebewohnern zu erleuchten.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3845:** Das sollte im Mietvertrag erwähnt werden; andernfalls kann ein freundschaftliches Uebereinkommen der verschiedenen Mieter gewiß leicht erzielt werden. Beleuchten Sie die Treppe, die zu Ihrem Stockwerk hinaufführt, so werden die anderen Parteien das gute Beispiel nachahmen. Wer sich fragt, wie er seinem Nachbarn Freundlichkeit erweisen kann, lebt vergnügter, als wer die gegenseitigen Rechte und Pflichten allzu ängstlich abmisst.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3846:** Leider versteht es nicht gegen den sogenannten guten Ton, in Theater und Konzert Süßigkeiten zu naschen. Ja, es gibt jener sogenannten guten Ton Angebende, denen Theater und Konzert nur Vorwand zum erlaubten Schlemmen zu sein scheint. Allen Hekteln vor der bescheidenen Familie, die sich für eine solche Begleiterin bekennt! Es werden Leute sein, die nichts dagegen haben, wenn während eines langen Theaterstücks eine kleine Erfrischung irgend welcher Art genommen wird, aber für einen finnen, wessen niedrige Gelüste nicht während guter Kunstdarbietungen schweigen, soll draußen bleiben. Es werden Leute sein, die an die Tausende denken, die obwohl von selbst Stoff wie sie, Enterte der Kunstgenüsse sind, und die deshalb ihre Bevorzugung durch gemächtes, hingebendes Schauen und Hören danken wollen. Machen Sie sich solcher Führer in die Museen hallen würdig, indem sie zu Hause schlafen, wenn sie schlafen müssen.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3846:** Im Theater ein Nebstuhl abzugeben, würde demnach mehr gegen den guten Ton verstoßen, als an Zuderkeltern zu laugen. Weder das eine, noch das andere kann als ein schweres Verbrechen betrachtet werden; aber wenn man damit Anstoß erregt, läßt man es lieber sein.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3847:** Laues Wasser mit wenig Seife oder mit 5% Calminat und ein weinlicher Lappen, der die Haare nicht verliert. Wertvolle Gemälde läßt man besser durch einen Maler restaurieren.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3847:** 125 Gramm Oefengalle, 125 Gramm Essig, 65 Gramm Calminatgeist und 55 Gramm Rochsalz läßt man in einem gut geschlossenen Topfe 24 Stunden stehen, rührt dann die Mischung um, taucht eine ganz weiche, reine Bürste in die Lösung und überfährt damit das der Reinigung bedürftige Gemälde. Es wird dann schräg gestellt, mit kaltem Wasser sofort gut abgeseift und, wenn trocken geworden, neu gefirnigt.

S. 3. in D.

**Auf Frage 3848:** Zu 30 Gramm gutem Kaffee pulver gibt man einen Teelöffel Semmel und gießt das mit dem Zusatz von Feigentafel oder Extrakt kochend gemachte Kaffeewasser darüber, deckt rasch zu und läßt den Kaffee zur Seite des Feuers noch ziehen. Er wird fein im Geschmack, kräftig und klar.

### Memento!

Anderen zur Warnung möge folgende Mitteilung der Berliner „Germania“ aus Bremen dienen: Die 16jährige Tochter eines hiesigen Handwerkers machte vor 14 Tagen in einem Restaurant die Bekanntheit eines jungen Mannes, der sich für einen auf Urlaub befind-

lichen österreichischen Offizier und Sohn eines Gutsbesizers aus Krems an der Donau ausgab. Der angebliche Offizier lud, nachdem die Bekanntheit enger geworden war, das junge Mädchen nebst Mutter zu einer Spazierfahrt ein, und hieselbst wußte er die Mutter zu überreden, ihrer Tochter zu gestatten, daß sie allein mit ihm einen Ausflug mit der Bahn machte. Von diesem Ausfluge ist das junge Mädchen nicht zurückgekehrt, und es blieben alle Nachforschungen erfolglos. Da der angebliche Offizier in dem betreffenden Restaurant auch eine nicht unerhebliche Zechenschuld hinterlassen hatte, schrieb der Wirt an die angebliche Adresse des Vaters in Krems, und erhielt antwortend von Damenhand geschrieben und mit dem Namen „Thomas Wolff“ unterzeichnet die Antwort, daß der Herr „Sohn“ noch immer nicht zurück sei und seine Schuld abgetragen werde, sobald er eine Stellung habe. Da nun auch bei den Eltern ein Schreiben des jungen Mädchens aus Oesterreich eingegangen ist, worin dieses mitteilt, daß es mit dem jungen Wayne zwar nicht mehr zusammen sei, aber nicht mehr nach Bremen zurückkehren werde, so ist wohl anzunehmen, daß die Entführung des Ledigen eines Schwunders und Mädchenhändlers zum Opfer gefallen ist.

### Briefkasten der Redaktion.

Frau M. M. in S. Ihr sympathisches Schreiben hat uns große Freude gemacht. Ihre Anschauung von der erörterten Sache ist durchaus richtig, es würde jeder Erfahrene Ihnen beistimmen. Es nützt nichts, in einer Stunde lebhafter Gemütsbewegung einen übereilten Entschluß zu fassen, wenn die Kraft zur Durchführung desselben fehlt. Wir wollen deshalb sehen, was auf andere Weise in der Sache zu thun ist. Ihre so freundliche Geste für die „Schweizer Frauen-Zeitung“ ist uns allzeit wertvoll, und wir hoffen, mehr von Ihnen zu hören. Ihren Wunsch finden Sie in dieser Nummer erfüllt. Beste Grüße.

**Junge Abonnentin in B.** Sie dürfen wohl glauben, daß es auch uns Freude machen würde, uns in solch gemüthlicher Korrespondenz zu ergeben, aber die Zeit reicht nicht aus neben all dem, was die ernste Pflicht von uns fordert. Freuen Sie sich des schönen Vorrechtes der Jugend, das Dasein sorglos zu genießen; die unabänderliche Pflicht, die Weisung kommt noch früh genug.

**Bekanntheit in B.** Schlimm ist immer noch nicht das Schlimmste, dies bedenken Sie. Sie fragen über eine Nebenbändel betreffende Meinungsvergebenheit mit Ihrem Galten, der ein ehrenwerter Mann ist und dessen Verhältnisse Ihnen für jetzt und für die Zukunft das denkbar angenehmste Leben bieten. Und Sie wollen verzweifeln? Da ist ganz anderes zu erfahren und durchzukämpfen. Momentanes Unbehagen berechtigt noch lange nicht zur Verzweiflung.

Frau Marie B. in A. Ihr patriotisches Ansehen ist nicht vergessen, das beweist Ihnen diese Nummer. Wir hören nachher darüber gerne Ihre Meinung. Und früh genug wird es hoffentlich auch noch sein.

**Bedürftige Waise.** Ihre Frage muß, da zu spät eingegangen, auf nächste Nummer verschoben werden. Es verdient dieselbe volle Berücksichtigung.

Frau C. 3. B. in B. Auch Ihre Frage muß, zu späten Eingehens wegen, verschoben werden.

### Madeira Stickereien

für Damen-, Kinder-Bettwäsche und Ausstattungen.  
Gestickte Damen- und Kinder-Roben. (718)  
Gestickte Schürzen in Seide, Wolle und Zephyr.  
Direkte Bezugsquelle für Private. — Muster franko.

H. Schoch, Stickfabrikant, St. Gallen.

### Altersschwäche.

339] Herr Dr. Erhardt in Landsberg, Bezirk Halle, schreibt: „Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass ich Dr. Hommel's Hämatogeton mit ausgezeichnetem Erfolge bei einer durch einen Schlaganfall und seelische Aufregungen sehr geschwächten, alten Frau angewandt habe, wodurch dieselbe sich sichtlich erholte.“ Depôts in allen Apotheken.

### Zweifel & Weber, Musikverlag, St. Gallen.

Pianos — Musikinstrumente — Musikalien. [793]  
Für Weihnachtsfesten in der Familie sehr passend ist die eben bei uns erschienene **Christbaumlieder von Ch. Schnyder**. 3 leichte Liedchen mit leichtem Klavierbegleit und dazu 3 sinnige Deklamationen von Pfarrer Dr. Weber-Höngg. Partitur Fr. 2.70, Deklamation 40 Rp., Stimmen 15 und 20 Rp. — Bereitwillig Einsichtsendungen. — Illust. Kataloge. — Wir empfehlen: Billigste Abonnements in jeder Art Musikalien.

### Empfehlenswerte Werke.

Jeremias Gotthelf, sehr schöner Lesestoff, 400 Seiten, Wie Uli, der Knecht, glücklich wird, Fr. 1.50, fein gebunden Fr. 2.—.  
Schweizerisches Deklamatorium, 280 Oktavseiten, Sammlung der neuesten, beliebtesten, lustigsten u. ernstesten Deklamat. in schriftdeutscher u. Schweizer-Mundart, bester Turnerschwank, Pantomime, brosch. Fr. 1.50, solid gebunden.  
Der Damenkomiker, beste Deklamationen u. Couplets, 96 S., eleg. brosch. 70 Cts.  
Perlen oder 500 Sinnsprüche heiterer und interessanter Natur, 50 Cts.  
Der kleine Dolmetscher oder der bereite Franzose, einfache Methode, in kurzer Zeit französisch zu lernen, Fr. 1.—.  
Neuer Universalbriefsteller, Briefe, Empfehlungen, Vorträge, 256 Oktavseiten, gebunden Fr. 1.50.  
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Seiten, 80 Cts.  
Der unternehmende Geschäftsmann oder der Weg zum Reichtum, 80 S., Fr. 1.—.  
Die Schreckenstage von Mönchenstein, 48 Seiten mit Illustrationen, 50 Cts.  
Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme.  
48 Seiten haltender Preiscurant gratis.  
A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen (Solothurn).

### Neuheiten in Ballstoffen

sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art zu wirkl. Fabrikpreisen unter Garantie für Echtheit und Solidität von 55 Cts. bis Fr. 18 p. M. Beste und direkteste Bezugsquelle für Private. Tausende von Anerkennungen. (657)  
Muster franko. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Adolf Grieder & Cie., Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich  
Königl. Spanische Hoflieferanten.

### Muster sofort

OETTINGER & Co., Zürich

Bestassortiertes

Schwarze und farbige

Modenhaus

herbst und winterstoffe

in Damenkloster.

in größt. u. geschmackv. Auswahl.

Damen- und Kinder-

Muster und Waren franko. Modelbilder gratis.

Konfektion u. Blusen

### Moden-Geschäft zu verkaufen.

Aus Gesundheitsrücksichten ist in Interlaken ein rentables Modengeschäft zu verkaufen. Günstige Zahlungsbedingungen. [790]

Anfragen unter Chiffre V c 4885 Y an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern.

Ausgezeichnetes  
**Kindernährmittel**  
**ROMANSHORNER MILCH**  
Preis per Büchse 50 Cts.  
Vorrätig in allen Apotheken.

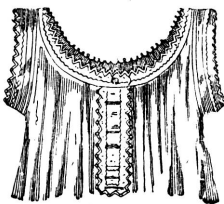
Ungezuckerte, kondensierte, gründlich sterilisierte, reine

**Kuhmilch.**

Man verlange ausdrücklich:

**Romanshorne Milch.** [115]

Erstes schweizer. Damenwäsche-  
Versandhaus und Fabrikation  
**R. A. Fritzsche**  
Neuhausen-Schaffhausen.



Niemand kann gleich gute Ware billiger liefern.

45 Sorten Frauen-Taghemden  
12 „ „ Nachthemden  
18 „ „ -Hosen  
12 „ „ -Nachtjacken  
24 „ „ -Schürzen  
24 „ Leib- u. Kostüm-Unterrocke  
sowie alle Haushaltungsgegenst.  
Ich bitte genau anzugeben,  
ob billige, mittelgute oder beste  
Qualitäten und ob fein- oder grob-  
fädig bemustert werden soll.

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen.

[76]

## Rheumatismus

rheumat. Zahn- und Kopfschmerzen etc.  
beseitigt man zuverlässig, rasch und  
billig durch Tragen des berühmten

### Magneta-Stift.

Preis 70 Rp. per Stück samt Anweisung.  
Nachnahme - Versand durch **J. A. Zuber**,  
Herrenhof, Oberuzwil, Kt. St. Gallen. [724]

Schöne, gereinigte

## Kirschensteine

zu

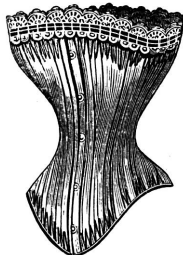
### Bettwärmesäcken

liefert die

Kirchwassergesellschaft in Zug.

Postkollis von 5 Kilo zu Fr. 2 franko  
ins Haus gegen Nachnahme. [778]

Von 50 bis 84 cm



Echt Walffschheim

in neuem Sortiment  
in den seit Jahren erprobten vorzüg-  
lichen Qualitäten.

### Au Bon Marché

89 Marktgasse 52, Bern. (H144 Y)

## Pedrucci & Kiebler

Nelkenzüchtere

Poschiavo (Graubünden).

Specialität:

[772]

### Riesen-Nelken.

Beschreibende und belehrende Kata-  
loge stehen gratis und franko zu Diensten.



## Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein  
vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.  
Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München.  
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Drogenhandlungen und feineren Kolonial-  
waren- und Delikatess-Geschäften. [134]

## Inserate

für die

## Amerikanische Schweizerzeitung

NEW YORK

besorgen prompt und billigst die Vertreter für die Schweiz

## Haasenstein & Vogler

Annoncen-Expedition A.-G.

Nur die von  
**Bergmann & Co.**  
Zürich  
fabrizierte

## Bergmanns Lilienmilch-Seife

ist die vorzügliche, kosmetische Toilette-  
Seife für zarten Teint, sowie gegen  
Sommersprossen und alle Hautunrei-  
nigkeiten. Preis  
75 Cts. per Stück.  
Nur echt mit der  
Schutzmarke:  
**Zwei Bergmänner**



(H1213 Z) [293]

## Extra-Ausführungen

in allen feinen Handarbeiten. Wäsche- und Monogramm-Stickerei. Bunt-,  
Seiden- und Goldstickerei für Konfektion, Möbel und Dekoration. Specialität  
in Smyrna-Teppichen. Materialverkauf mit Gratis-Arbeitsanleitung. Stickstoffe,  
Stickmaterialien, Wollen und Häkelgarne. [763]

Diessenhofen.

Babette Kisling.

Mit Warenverzeichnis stehe gerne zu Diensten.



**Haasenstein & Vogler**  
erste u. älteste  
**Annoncen-Expedition**

Müllergasse 1, I., St. Gallen.

Versende nur selbstgeernteten [774]

## Honig

inklusive Packung und Porto:

1. Honig vom Oberengadin und La Rösä,  
1700—2000 Meter ü. M.:

Kilo	1	2	3	4 1/2	10
Fr.	3.65	6.75	10.—	14.80	30.—

2. Honig von Poschiavo:

Kilo	1	2	3	4 1/2	10
Fr.	3.15	5.75	8.50	12.55	25.—

3. Buchweizen-Honig:

Kilo	1	2	3	4 1/2	10
Fr.	2.15	3.75	5.50	7.95	15.—

**Johns. Michael**, Pfarrer,  
in Poschiavo (Graubünden).

## Tafel-Geflügel.

in prima Qualität, im 5 Kilo-Postkorb,  
franko gegen Nachnahme des Betrages  
**Poulard**, Poulets od. Bratgänse Fr. 7.60  
**Fette Gänse**, Enten od. Indian „ 8.40  
Entweidet, 5 Kilo volles Gewicht, Fr.  
1.40 mehr, versendet. [780]

**J. Kerpel in Werschetz**  
(Süd-Ungarn).

Statt Fr. 4.70 nur 2 Fr. fro.  
sämtliches Schreibmaterial gen.  
**1 Papeterie à 2 Fr.**

Inhalt	Ladenpreis
In einer schönen sol. Schachtel	2.—
100 Bogen schönes Postpapier	1.—
100 f. Couverts in 2 Postgrößen	1.—
12 gute Stahlfedern	1.—
1 Federhalter	1.—
1 Bleistift, superfine	1.—
1 Flacon tiefeschw. Kanzelitinte	1.—
1 feiner Radirgummi	1.—
1 Stange Siegelack	1.—
8 Bogen Löschpapier	1.—
Ladenpreis	Fr. 4.70

Alles zusammen in einer schönen  
vergoldeten Schachtel mit Abtheilun-  
gen statt Fr. 4.70 nur Fr. 2.—, 5 Stück  
gen statt Fr. 4.70 nur Fr. 15.—, Man  
verlange nur Papeterien à 2 Fr.  
Bei Einsendung des Betrages  
franco, ansonst Nachnahme.  
Lohnender Artikel z. Wiederverkäufer.  
In 4 Jahren wurden 35000 Stück  
verkauft. Dieselben sind noch be-  
deutend verbessert worden.  
Papierwarenfabrik  
Buchdruckerei, A. NIEDERHAUSER,  
Grenchen (Solothurn).

Versende selbstgeernteten [771]

## Blütenhonig

franko und mit Verpackung:

1 Kg. zu Fr. 2.50; 2 1/2 Kg. zu Fr. 6;  
5 Kg. zu Fr. 11.50. (H1178 Cn)  
Bienenstand 1257 Meter ü. M.

**J. B. Fatschelder**, Imker  
Münster, Graubünden.



## Tafel-Mast-Geflügel

Gänse, Enten, Poularden, Poulets, Trut-  
hühner, Brat- und Backhendl versendet  
in 5 Kilo Postcolli für Fr. 7.50 franko  
gegen Nachnahme. [745]

Erste Ujvarer Geflügelzucht- und  
Mastanstalt Ujvar.  
Torontaler Komitat Ungarn.

## Für Familien.

Eine Tochter, welche nebst der fran-  
zösischen Sprache alle Handarbeiten  
und das Anfertigen ihrer Kleider zu er-  
lernen wünschte, würde in einer kleinen  
Familie als Stütze der Hausfrau zum  
halben Pensionspreise aufgenommen.

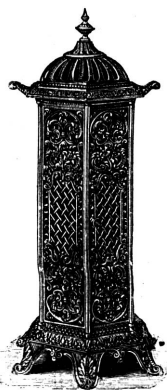
Adresse: **Mme. Bettex**, Professeur  
de Coupe in Montreux. (H5983 M) [796]

Wer eine Stelle zu vergeben  
hat, inseriert stets mit Erfolg in  
der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Gegen Husten und Heiserkeit  
**PÂTE**  
**PECTORALE**  
fortifiante  
**J. Klaus**  
in Locle  
Schweiz.  
In allen Apotheken zu haben.

(H 650 J) [723]





Petroleum-  
Heizöfen  
Petroleum-  
Kochapparate  
Ofenschirme  
Coaksessel  
empfiehlt

**W. Weder**

Sohn 787  
51 Neugasse 51  
St. Gallen.

Bedruckte Teppiche  
Tisch- u. Bodenteppiche  
Läufer, Vorläufer etc.  
passend für 789

Weihnachts-Geschenke  
liefert ausserordentlich billig  
chem. Waschanstalt und Druckerei

**F. Krieg - Ebnetter**  
Kleinberg u. Metzgergasse 26  
St. Gallen.

**Briegers  
Lederätzverfahren.**

Neu kann  
Jede Dame mit gerin-  
ger Mühe über-  
raschend schöne Ge-  
schenke selbst anfertigen.

Arbeitskästchen und mannigfache Artikel zu Geschenkzwecken in den bessern Papeterien erhältlich.

Masterarbeiten in allen Städten ausgestellt. (O F 9764) 756

**G. Brieger, Zürich I.**

**J. Kihm-Keller**

z. guten Quelle 577  
**Frauenfeld.**

Leinen- und Baumwollwaren  
Wäsche-Fabrikation

Braut-Ausstattungen  
in feinsten und solidester Ausführung.

Herren- und Damen-Linge  
Damen- und Kinderschürzen

Diplome I. Klasse.  
Katalog und Muster umgehend franko.

**Für 6 Franken**

versenden franko gegen Nachnahme  
bto. 5 Ko. ft. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der  
feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) 749  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

## Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

### Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtschische mit Marmortoppl, 1 zweiflächige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorläger, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 730.—.

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büfett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44-75 cm Krystallglas, 1 Linoleum-teppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 600.—.

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polster-garnitur mit Moquetteschalen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silber-schrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppel-seitige Salonvorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, 1 Salontisch, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 835.—.

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.  
**AD. AESCHLMANN**  
Schiffstraße 12, Zürich. [776]

## Schweizer Frauen

probiert und verwendet zum Bohnenkaffee die beliebten

## Lotzwyler Kaffeesurrogate

Prima Feigenkaffee wie: Zucker-Essenz  
Cichorienkaffee Gesundheitskaffee

NB. Zeugnisse von ersten Schweizerfamilien im In- und Aus-  
lande, sowie von Kautschemikern beweisen die vorzügliche Güte dieser  
gesunden und billigen Fabrikate. [704]



Unübertreffliches Mittel gegen rauhe, aufgesprun-  
gene und wundte Haut; äusserst praktisch und  
angenehm im Gebrauch. In Tuben à 50 Cts. in  
den meisten Apotheken und Droguerien erhältlich.  
Nur echt mit der Schutzmarke: **Zwei Berg-  
männer**, worauf genau zu achten ist. [629]



## Hotel Richelieu-Territet

Ruhige, den See beherrschende Lage, grosser Terrassen-Garten. Einrich-  
tung ersten Ranges. Elektrische Beleuchtung. Tram-bahn. Eisenbahn- und  
Schiffstation Territet. Den Schweizer Familien empfohlen. Mässige Preise.  
752] (H 5114 M) **Duvoisin-Moll, Besitzer.**



den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2/3, mit Ge-  
brauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen  
hinreicht. Aertzlich empfohlen. Depots in den meisten Apotheken  
der Schweiz. [711] (H 8900 Y)

### Ein Bleichsuchtmittel — von

bester Güte ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann**, Apoth. in Langnau i. E. —  
(Aus Bitterkräutern der Alpen bereitet. Nach  
Aufzeichnungen des s. Z. berühmten **Mich. Schuppach** dahier.) — In Schwächezustän-  
den, wie: **Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht**, un-  
gemein stärkend und überhaupt zur **Auffri-  
schung** der Gesundheit und des **guten**  
Aussehens **unübertrefflich**; **gründlich**  
**blutreinigend**. — Alt bewährt. — Auch  
den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2/3, mit Ge-  
brauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von zwei bis vier Wochen  
hinreicht. Aertzlich empfohlen. Depots in den meisten Apotheken  
der Schweiz. [711] (H 8900 Y)

Ihre Weckeruhren Nr. 2 und 3  
bringen in gefl. Erinnerung  
**Gebrüder Scherraus**  
700] Uhrmacher u. Goldschmied, St. Gallen.

## Puppenperücken

in grösster Auswahl  
sowie [791]

Anfertigung und Reparaturen  
von solchen bei

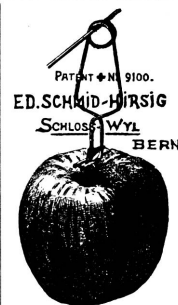
**Frau E. Keller-Knell, Coiffeuse**

Turmgasse 5, St. Gallen

bei der St. Laurenzenkirche.

**Praktisch! Neu!**

Pinces à fruits.



Obstklammern.

Post-Versand Schweiz Fr. 2.50 per  
100 Stück; von 200 Stück an franko  
gegen Nachnahme. (H 3679 Y) 710

## Bilder-

Einrahmungen

Prompt! Billigst! [779]

**Alder-Hohl**

Neugasse 43, St. Gallen.



Verlangen Sie gefl. Muster & Prospekte

## Verkauf von Damenwäsche

Damen in verkehrsreichen Or-  
tschaften, welche sich mit dem Ver-  
kauf von Korsetten, Handschuhen,  
Kleiderstoffen, Resten, oder son-  
stigen Damenartikeln befassen,  
können jederzeit mit einem gut  
renommierten, inländischen Da-  
menwäsche-Fabrikationsgeschäft  
in Verbindung treten, resp. Muster  
für den kommissionsweisen Ver-  
kauf erhalten. [617]

Gefl. Anfragen unter Chiffre O  
617 an das Annoncenbureau d. Bl.



## Gesündeste Binde.

Aus neuem, bisher für diesen Zweck nicht ver-  
wendetem Material. Namentlich auf die Reise sehr  
zu empfehlen. Sehr beliebt und allen anderen Sy-  
stemen vorgezogen. [15] (H 5553 Z)  
Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.

### Vorzüge:

Grösste Aufsaugungsfähigkeit,  
einfach u. bequem. Billig.  
Aertzlich empfohlen.

**H. BRUPBACHER & SOHN, Bahnhofstrasse, Zürich.**

**Heureka-Damenbinde**, waschbar, neue patentierte Form. Durch ihre Solidität billiger als jede  
andere Binde. Von ersten Aerzten empfohlen. In Schachteln zu 3 und 6 Stück. Zwei Qualitäten.



Verlangt überall nur

(H 2009 Q) 522

# WÖRISHOFER

Entschieden beste Toilette- und Hellselb!

**A. Ballié**  
Möbel- und Bronzewarenfabrik  
(H 2800 Q) 29 Freiestrasse 29  
„Zum Ehrenfels“  
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition. Holz- und Leinwandmöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Türen und Decken), Leichter, Möbelbesätze in allen Metallen, Balkone, Pavillons, Portale etc. in Schmiedelei werden aufs feinste in meinen Werkstätten angefertigt. Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Palisaden, Bronzen (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (524) Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten, alten persischen Teppichen. Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

**Töchterpensionat**  
Kunstgewerbe und Frauen-Arbeitschule  
Zürich-Enge, Lavaterstr. 75.  
Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin (H 2659 Z) 531 Fr. Schreiber.

**Damenwäsche.**  
Feston auf Doppelstoff, sehr solid, sowie jeder Art Stickeren, grösste Auswahl, versendet an Private und Näherinnen zu billigen Preisen.  
**J. Engeli,** Stickereifabrikation  
St. Gallen. (621)

**Pension-Haushaltungsschule**  
Mmes. Cosandiers, Landeron, Neuchâtel.  
Prächtige Lage. Studien in franz. und engl. Sprache, Musik, Handarbeiten, Ausbildung im Kochen, Theorie et Praxi. Referenzen: Mr. Scherf, Lehrer. Eidg. Experte und frühere Schülerinnen. (H 7019 N) 536

**Etamin** und Vorhangstoffe jeder Art kaufen Sie mit unbedingtem Vorteil im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft.  
**J. Moser,** zur Münsterburg, Zürich.  
Verlangen Sie Muster. (193)

**Hôtel-Pension des Bains**  
Montreux  
neben dem Kursaal.  
Schöne, sonnige und ruhige Lage, Garten und Terrasse. Gute Küche, Pension inkl. Zimmer von 5 Fr. an. Centralheizung. Alle Arten Bäder und zu ermässigten Preisen für die Pensionäre. (H 4963 M) 713 Besitzer: Ch. Weber.

**Laubsäge**  
-Utensilien, -Werkzeuge, Holz in Nussbaum, Ahorn, Linde, Mahagoni, -Vorlagen auf Papier und auf Holz lithographiert, empfehle in grosser Auswahl (659)  
**Lemm-Marty** — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.  
Preislisten auf Wunsch franko.

**Gesucht:**  
per sofort eine  
**Volontärin**  
zur Hilfe in einem Pfarrhause im Waadtland. Familiäre Behandlung zugesichert. Offerten unter Chiffre C 783 F an das Annoncenbureau dieses Blattes.

Eine kräftige, treue und reinliche Person, welche im Waschen und Putzen tüchtig ist, zur  
(717)  
**Besorgung einer Badeanstalt.**  
Selbständig. Jahresstelle. Freundliche Behandlung. Eintritt sofort.  
Zu erfragen bei Frau Herrmann-Volmar, Drahtzugstrasse 53, Basel.

**Familien-Pension.**  
In einer guten Familie von Lausanne würde man noch einen oder zwei junge Studenten in Pension aufnehmen. Referenzen zur Verfügung. Sich zu wenden unter Chiffre U 14056 L an die Annoncen-Expedition Haasensteins & Vogler, Lausanne. (786)

**Zum Aufpolieren v. Gold- und Silberwaren** empfiehlt sich den geehrten Damen (699)  
**Frau Karl Scherraus, Poliseuse**  
Linsebhilstrasse 39, St. Gallen.

## Haushaltungs-Schule

und Töchterpensionat  
in Marin bei Neuchâtel.

Prospekt und Referenzen  
zur Verfügung.

Adresse: Mme. Jeanne Convert-Borel  
(H 6542 N) à Marin. (552)

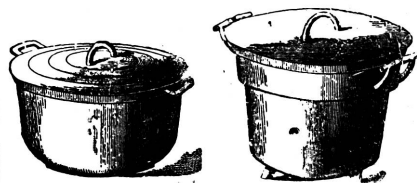
Bevor  
Sie irgendwelche  
Insertionen erlassen,  
wollen Sie sich stets den Rat der  
ersten und ältesten Annoncenexpedition  
Haasenstein & Vogler einholen.  
Jede Auskunft erfolgt prompt  
und kostenfrei von jeder  
beliebigen Filiale  
oder Agentur  
der Firma.

## Gesucht.

Eine junge Tochter von 21 Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, am liebsten in einem Privathause, wo sie die Hausgeschäfte gründlich erlernen könnte und ihr eine familiäre, freundliche Behandlung zu teil würde. Recht günstige Bedingungen werden hohem Lohne vorgezogen, namentlich auch leichtere Beschäftigung. Auskunft erteilt Herr Pfarrer Reichen in Winterthur. (794)

**Gesucht:**  
ein treues, braves Mädchen, das gewillt ist, nach Anlernung aller Hausgeschäfte unbeaufsichtigt fleissig zu arbeiten. (788)  
Eintritt Ende November.

## Patentierete Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer ausserordentlichen Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile; es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Depot bei

**J. Debrunner-Hochreutiner,**  
Eisenhandlung, St. Gallen und Weinfelden. (750)

**Lugano. Pension Zweifel**  
via Cattedrale. (5-1)  
Pension je nach Aufenthalt  
von Fr. 4.50 bis Fr. 5 p. Tag.  
(Wein inbegriffen) H 1728 D) A. Riese.

**Kanapes und Matratzen**  
verfertigt solid und billig  
August Oberli, Sattler, Lämmlisbrunnen 44c.  
NB. Aeltere Polstermöbel und Matratzen werden solid und billig aufgearbeitet. (91)

Weitens den besten und schönsten Bernerhalben für Männer- und Knabenkleider in prächtiger Auswahl und Bernerleinenwand zu Leintüchern, Kissenbezügen, Bäckertüchern, Hand-, Tisch- und Küchentüchern etc. in kerniger oder hochfeiner Qualität bemustert?  
**Walter Gygas, Fabrikant**  
Bielbach. (160) (H 553 Y)

## Pensionnat familie.

M. et Mme. Jules Guex, rue du lac 23, à Vevey (Vaud), reçoivent en pension quelques jeunes demoiselles, désirent apprendre le français et compléter leur éducation. Maison très bien située avec jardin. Vie de famille très confortable. — Prospectus à disposition. Références M. Hauser, conseiller fédéral, Marienstrasse 17, Berne, M. et Mme. Hauser-Wiedemann, St-Gall, M. et Mme. Otto Alder-Benziger, St-Gall, Mme. Sauer, Arbon, Mme. Heinrich Steinfels, Zürich. (H 11757 L) 535



Durch Gebrauch des **Donnet-Wassers**, der antiseptischen Seife und Lotion **Octavia** wird auf kahlen Stellen der Kopf- und Bart-haare (siehe Abbildung) rasches **Wieder-Wachstum** erzielt, sofern die Haarwurzeln noch nicht ganz abgestorben sind.

**O. Donnet, Paris.**  
Depot bei: (792)

**Frau Keller-Knell, Coiffeuse**  
St. Gallen, Turmgasse 5.

**Hausfrauen!**  
Das Praktische, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschechte  
**Tricot-Wasch-Plüsch**  
für Damen- und Kinder-Konfektion. — Billige Preise. — Meterweise Abgabe.  
Muster auf Verlangen sofort.  
**Schatzmann & Co. in Zofingen.**

**Alkoholfreie Weine.**  
Erste schweiz. Aktiengesellschaft zur Herstellung unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine in Bern.  
Unter dem Protektorat des Alkoholgegnerbundes, des Guttemplerordens, der schweiz. Mässigkeitvereine vom Blauen Kreuz, der schweiz. kath. Abstinenzliga etc. Nach dem Verfahren von Prof. H. Müller-Thurgau, garantiert rein, ohne jeglichen Zusatz. (765)  
Preislisten gratis und franko. Assortierte Probekisten von 12 Flaschen an. Versand nur in Flaschen. Angenehmstes und gesundes Getränk für den Familientisch. Bestes alkoholfreies Erfrischungs-Getränk.  
Adresse: Alkoholfreie Weine, Bern.

Herr Prof. Dr. H. Müller-Thurgau schreibt: Während die gewöhnlichen Weine lediglich ein Genussmittel sind, besitzen die unvergorenen Trauben- und Obstweine einen ganz erheblichen Nährwert; sie sind nicht nur an Eiweiss reicher, sondern enthalten namentlich beträchtliche Mengen von Zucker, ein Liter unvergorener Traubenwein z. B. 150–200 Gramm, und zwar gerade die für die Verwendung in unserem Körper geeignetsten Zuckerarten. Diese Getränke sind also gleichzeitig Genuss- und Nahrungsmittel, und durch deren Herstellung ist es möglich, die wertvollen und für unsere Gesundheit so wichtigen Säfte des Obstes und der Trauben unverändert zu erhalten. (M 11791 Z) 764

## Gegen hohen Lohn findet eine Haushälterin

welche ganz selbständig einer bessern Haushaltung vorstehen kann, dauernde Stellung bei einer Herrschaft auf dem Lande am Zürichsee. Nur solche, welche gute Zeugnisse vorlegen können, werden berücksichtigt. (795)  
Offerten unter A B Z 795 an das Annoncenbureau d. Bl.



ist einzig in ihrer Art zur augenblicklichen Verbesserung von Suppen.

## Geschlachtet.

**Tafelgeflügel**, junge la Ware, gut gemästet. Ausgeweidet ohne Kopf, Füsse etc. à 5 Kilo-Postpaket. Versand Okt. bis April. Truthühner, Enten, Brathühner à 10 Fr. Nachn. — Gänse 9 Fr. Obst, Tafeltrauben, Eier, gut und billig. Echter ung. Honig Fr. 7.75. — Preisl. fr. Der Versuch macht Sie zur Kunde.  
**Wettli's Exporthaus, Werschetz (Ung.)**